

# Inhalts-Verzeichniss.

I. Legende.		Seite
Archäologische Funde in Olmütz . . . . .		1
Olmütz im vorchristlichen Zeitalter . . . . .		2
Quaden in Mähren . . . . .		3
Quaden und Römer . . . . .		4
Culturzustand der Quaden . . . . .		5
Die ersten Anfänge der Christianisirung in Mähren . . . . .		6

## II. Slaven in Mähren.

Fürst Samo . . . . .		7
Ansiedlung von Slaven in Olmütz . . . . .		7
Ableitung des Namens der Stadt . . . . .		8
Culturzustände altslavischer Gemeinden . . . . .		9
Christianisirung von Olmütz . . . . .		10

## III. Fremdsüdenfürsten in Mähren.

Böhmen und Mähren . . . . .		13
Břetislav und Jutta von Schweinfurth . . . . .		13
Gründung von Hradisch . . . . .		15
Die ersten deutschen Ansiedler in Olmütz . . . . .		16
Břetislav's Erbfolgegezes . . . . .		16
Herzog Spitihněv in Böhmen . . . . .		16
Herzog Vratislav übernimmt Mähren 1058 . . . . .		17
Herzog Vratislav übernimmt Böhmen 1061 . . . . .		17
Herzog Otto in Olmütz 1061 . . . . .		17
Gründung des Olmützer Bisthums 1063 . . . . .		17
Kirchensest in Olmütz 1065 . . . . .		19
Hradisch wird Benedictinerabtei . . . . .		20
Herzog Otto stirbt 1087 . . . . .		21
Euphemia und Konrad . . . . .		21
Kreuzzügler in Mähren und Olmütz . . . . .		22
Herzog Swatopluk in Böhmen 1107 . . . . .		22
Stiftung der Sct. Wenzelskirche in Olmütz . . . . .		23
Swatopluk ermordet 1109 . . . . .		23
Wladislav und Otto (Ottif) . . . . .		23
Ottif stirbt 1126 . . . . .		24
Herzog Wenzel in Olmütz . . . . .		24
Consecration der Wenzelskirche 1131 . . . . .		25
Gründung des Domcapitels 1131 . . . . .		25
Herzog Sobieslav in Mähren . . . . .		25

## VIII

	Seite
Maurizkirche . . . . .	25
Sct. Michael und Blasiuskirche . . . . .	25
Bela von Ungarn in Olmütz . . . . .	25
Vermählung der Prinzessin Maria, Tochter Sobieslavs mit Leopold d. Freigebigen von Oesterreich . . . . .	25
Herzog Sobieslav stirbt 1140 . . . . .	26
Herzog Otto (III.) in Olmütz . . . . .	26
Verwüstung Mährens . . . . .	26
Gradisch wird den Prämonstratensern übergeben . . . . .	27
Herzog Otto (III.) stirbt 1160 . . . . .	28
Fürst Friedrich in Olmütz 1169 . . . . .	28
Prinz Udalrich in Olmütz 1173 . . . . .	29
Fürst Wenzel in Olmütz 1177 . . . . .	29
Erste Belagerung von Olmütz 1177 . . . . .	29
Otto von Znaim, Herzog von ganz Mähren . . . . .	30
Herzog Otto wird Markgraf . . . . .	30
Prinz Wladislav in Mähren 1194 . . . . .	31
Prinz Wladimir in Olmütz 1195 . . . . .	31
Wladislav in Mähren 1197, beginnt die Reihe der Markgrafen Culturgeschichtlicher Rückblick . . . . .	31 32
Anfänge des Deutschthums . . . . .	34
Topographie der Stadt im XII. Jahrhunderte . . . . .	35

### IV. Markgraf Heinrich. Deutsches Recht in Olmütz.

Ende der altslavischen Zupenverfassung . . . . .	37
Deutsches Recht in mährischen und schlesischen Städten . . . . .	37
Schöffsverfassung . . . . .	38
Mandate für die Schöffewahl . . . . .	40
Einfluß der Landesfürsten auf die Gemeinde-Angelegenheiten . . . . .	42
Olmütz als Oberhof für Mähren . . . . .	43
Stiftung des Dompropstes 1206 . . . . .	44
Sct. Jacobskloster . . . . .	44
König Přemysl Ottokar . . . . .	45
Heinrich (Wladislav) II. . . . .	45
Prinz Přemysl . . . . .	45
Victor, Sohn Bludo's, der erste Festungscommandant . . . . .	45
Olmütz zum zweiten Male belagert 1237 . . . . .	46
Bischof Robert resignirt 1239 . . . . .	46

### V. Olmütz und die Mongolen.

Schlacht bei Riegnitz am 9. April 1241 . . . . .	48
Der Mongolenmythus . . . . .	48
Glaube an den Mongolenmythus . . . . .	50
Untersuchungen über die Glaubwürdigkeit des Ereignisses . . . . .	51
Chronik Dalimils . . . . .	51
Chronik des Pulkawa . . . . .	52
Dlugos . . . . .	52
Matthias aus Mieschow . . . . .	52

## IX

	Seite
Martin Kromer . . . . .	53
Wenzel Hajek von Libočan . . . . .	53
Bischof Dubravius . . . . .	54
Pessina de Czeschorod . . . . .	55
Die Belagerung der Stadt eine historische Thatsache; der Sieg Jaroslav's eine Erfindung . . . . .	56
Verwechslung der Ereignisse der Jahre 1241 und 1253 . . . . .	57
Werth der Tradition . . . . .	59

## VI. Přemysl Ottokar II. und Bischof Bruno.

Streit um den Olmützer Bischofsitz . . . . .	61
Bruno, Graf von Schaumburg-Holstein wird Bischof . . . . .	61
Přemysl Ottokar II. gelangt zur Regierung . . . . .	62
Bischof Bruno an der Seite Přemysl Ottokar's . . . . .	63
Bischöfliches Lehenwesen . . . . .	63
Einbruch der Rumänen 1253 . . . . .	64
Privilegium Ottokars . . . . .	66
Kaufhaus (Rathhaus) . . . . .	67
Handel und Gewerbe im XIII. Jahrhunderte . . . . .	68
Münzenprägung der Přemysliden . . . . .	69
Topographie der Stadt im XIII. Jahrhunderte . . . . .	70
Rudolf von Habsburg . . . . .	70
Unterhandlungen zwischen Ottokar und Rudolf . . . . .	71
Ottokar in Olmütz; Schlacht von Dürnkrut . . . . .	71

## VII. Rudolf von Habsburg und die letzten Přemysliden.

Privilegium Rudolfs von Habsburg . . . . .	73
Bischof Bruno stirbt 1281 . . . . .	73
Herzog Albert von Sachsen, Statthalter . . . . .	74
Prinz Wenzel wird Herrscher 1283 . . . . .	74
Schenkungen Wenzel's II. . . . .	75
Wenzel's II. Tod 1305 . . . . .	75
Wenzel's III. Ermordung in der Dombekantei . . . . .	76

## VIII. Die Luxemburger.

Johann von Luxemburg wird Herrscher 1310 . . . . .	78
Markgraf Johann in Olmütz . . . . .	78
Privilegien Johans . . . . .	79
Der erste mährische Städtebund . . . . .	80
Rechtszug der Olmützer nach Breslau . . . . .	80
Ältestes Rechtsbuch der Stadt . . . . .	81
Rechtsbuch des Stadtnotars Wenzel von Jglau . . . . .	82
Topographisches aus dem XIV. Jahrhunderte . . . . .	83
Markgraf Jodoc . . . . .	85
Kämpfe zwischen Jodoc und Prokop . . . . .	85
Verbannung der Domherrn aus Olmütz 1378 . . . . .	86
Die Stadtgemeinde im Bunde mit dem Domcapitel . . . . .	87
Handel und Gewerbe in Blütze . . . . .	87
Daniel von Olmütz . . . . .	88

## IX. Olmütz während der Hussitenunruhen.

	Seite
Der Adel und die Städte . . . . .	90
Blindnis des mährischen und böhmischen Adels . . . . .	91
Johann und Albrecht als Candidaten für den Bischofsitz . . . . .	91
Aufstand in Olmütz 1417 . . . . .	91
Žižka an der Spitze der Hussiten . . . . .	82
Zerstörung der Carthause von Dolein . . . . .	93
Entsatz von Neustadt . . . . .	93
Bischof Johann der Eiserne . . . . .	94
Entsatz von Sternberg; Smilo von Moravan . . . . .	94
Expedition zum Entsatze von Littau . . . . .	95
Barbus von Horka . . . . .	96

## X. Hussitenepiloge, Johann von Capistran, Georg Podiebrad, Mathias, Wladislaw, Ludwig.

Sectenwesen in Mähren und Olmütz . . . . .	97
Johann von Capistran in Olmütz . . . . .	98
Aeneas Sylvius über Johann von Capistran . . . . .	98
Bau des Franziskanerklosters . . . . .	99
Zudenvertreibung in Olmütz 1454 . . . . .	100
Privilegium des Königs Ladislaus (Posthumus) . . . . .	101
Wahl Georg Podiebrad's . . . . .	101
Georg Podiebrad in Olmütz . . . . .	102
Zusammenkunft mit Mathias Corvinus . . . . .	102
Bischof Prothas gegen Georg Podiebrad . . . . .	102
Adels- und Städtebündnis gegen den König . . . . .	102
Kloster Hradisch von Mathias Corvinus genommen . . . . .	103
Kloster Hradisch von den Olmüttern belagert . . . . .	103
Capitulation von Kloster Hradisch . . . . .	103
Mathias Corvinus und Georg Podiebrad in Olmütz . . . . .	104
Mathias in Olmütz gekrönt . . . . .	106
Georg Podiebrad † 1471 . . . . .	106
Wladislaw und Mathias Corvinus in Olmütz . . . . .	106
Urkunden des Königs Mathias . . . . .	107
Schiffbarkeit der March . . . . .	107
Wladislaw, Markgraf 1490 . . . . .	108
Privilegien Ludwigs . . . . .	108
Culturhistorischer Rückblick . . . . .	109
Olmützer Künstler . . . . .	110
Der Humanismus in Olmütz . . . . .	111
Religiöse Zustände . . . . .	112
Sectenwesen in Olmütz . . . . .	112
Weihbischof Göschl; Paulus Speratus . . . . .	113

## XI. Reformationszeiten (1526—1618.)

Georg Sibutus . . . . .	115
Der Protestantismus in Olmütz . . . . .	116
Mitttheilungen aus den städtischen Chroniken . . . . .	117
Excesse der Protestanten . . . . .	118

	Seite
Katholische Apostaten . . . . .	118
Jesuiten in Olmütz . . . . .	120
Gründung der Universität . . . . .	122
Bischof Stanislaus Pawlovsky und die Jesuiten . . . . .	123
Industrien der Stadtgemeinde . . . . .	124
Kampf um die Schule . . . . .	124
Simon Ennius, Leiter der städtischen Schulen . . . . .	124
Nückgang des Protestantismus . . . . .	125
Olmützer Gelegenheitsdichter . . . . .	125
Hochzeitsgedicht des Gregor Tarco . . . . .	126
Entwicklung des Gemeindelebens . . . . .	128
Das „Bahrrecht“ in Olmütz . . . . .	129
Ein Todesurtheil . . . . .	130
Lobgedicht des Simon Ennius . . . . .	131
Topographische Notizen . . . . .	134
Die Rathhausuhr . . . . .	135
Schwedensäule . . . . .	135

**XII. Periode des deutschen Krieges. (1619—1650.)**

Anschluß der mährischen Stände an das Prager Directorium . . . . .	136
Albrecht von Walstein in Olmütz . . . . .	137
Cardinal Dietrichstein in Brünn eingekerkert . . . . .	138
Ladislaus von Lobowitz suspendirt . . . . .	139
Emiffäre der Stände vor Olmütz . . . . .	140
Verhandlungen der Gemeinde . . . . .	141
Die ständischen Emiffäre und die Gemeinde . . . . .	142
Olmütz wird protestantisch . . . . .	144
Vertreibung der Jesuiten . . . . .	144
Pastor Feuerbrand predigt in der Maurizkirche . . . . .	145
Änderungen in der Gemeindeverfassung . . . . .	145
Vorgehen gegen die Katholiken . . . . .	146
Gefangennahme der Domherrn . . . . .	147
Pfänderung der Kirchen und Domherrnresidenzen . . . . .	147
Entwaffnung der Bürgerschaft . . . . .	148
Annahme der Conföderationsartikel . . . . .	148
Verjagung der Klostergeistlichkeit . . . . .	149
Friedrich von der Pfalz in Olmütz . . . . .	150
Johann Sarkander . . . . .	151
Entlassung der Domherrn . . . . .	152
Hanns Obsborffer . . . . .	153
Uebersiedlung der Dominikaner . . . . .	154
Einzug Buquoy's in Olmütz; Ende des Protestantenvogimentes . . . . .	155
Ein Dekret Kaiser Ferdinand's . . . . .	155
Einzug der Jesuiten; Verjagung der evangelischen Prediger . . . . .	156
Cardinal Dietrichstein Statthalter . . . . .	156
Befrafung der Führer des Aufstandes . . . . .	157
Confiscirte Häuser . . . . .	158
Schrecken des Jahres 1624 . . . . .	159

## XII

	Seite
Katholisirung der Stadt 1625 . . . . .	160
Befohnung des Domcapitels . . . . .	161
Kaiserrichter in Olmütz . . . . .	161
Uebertragung des k. Tribunals nach Brünn . . . . .	162
Landrecht und Landtafel in Brünn . . . . .	162
Schwedische Occupation . . . . .	163
Antonio Miniati; Zustand der Festung . . . . .	163
Besetzung der Vorstädte durch Torstensohn . . . . .	164
Uebergabe der Festung; Capitulations-Bedingungen . . . . .	165
Kasirung der Vorstädte . . . . .	168
Besitznahme der Maurizkirche durch die Schweden . . . . .	169
Requisitionen der Schweden . . . . .	169
P. Paul Hiazkowitz . . . . .	170
Bedrängnisse der Klöster . . . . .	170
Die Pest in Olmütz . . . . .	171
Schwester Constantia . . . . .	171
P. Rafael und die Clarisserinnen . . . . .	172
P. Michael der Pommer . . . . .	173
Brand des Stiftes Allerheiligen . . . . .	173
Miniati und die Olmützer Bürgererschaft . . . . .	174
Rescript des Kaisers . . . . .	175
Kathsherr Zirkendorfer . . . . .	176
Defertionen bei den schwedischen Truppen . . . . .	177
Ausweisung des Clerus . . . . .	177
Abgrabung der March durch die kaiserlichen Belagerungstruppen . . . . .	178
Versuchter Ueberfall der Stadt durch die Kaiserlichen . . . . .	179
Sturm auf die Festung . . . . .	181
Aufhebung der Belagerung . . . . .	182
P. Paulinus und der schwedische Festungscommandant . . . . .	182
Gefangennahme der Gemeinde-Repäsentanten . . . . .	183
Die Jesuiten-Bibliothek und ihr Custos . . . . .	183
Katholische Apostaten . . . . .	184
Störche als Friedensboten . . . . .	184
Abschluß des Friedens . . . . .	185

### XIII. Neubildung der Stadt.

Die Situation nach dem Abzuge der Schweden . . . . .	186
Rückkehr der religiösen Orden nach Olmütz . . . . .	186
Einfluß des Clerus; Culturzustand des Zeitraumes . . . . .	188
Hexenprocesse; Boblig, der Olmützer Hexenrichter . . . . .	189
Verhaftung des Dechants Lautner in Schönberg . . . . .	190
Ein Blick auf die Gemeindeverfassung . . . . .	191
Ein Strafurtheil des Olmützer Rathes . . . . .	192
Magistrats-Berordnungen . . . . .	193
Errichtung der Stadtgarde . . . . .	195
Die Schützengesellschaft . . . . .	196
Außeres der Stadt . . . . .	197
Die Kapuziner bewirthen den Magistrat . . . . .	198

	Seite
Der Magistrat im Kirchenbanne . . . . .	198—200
Brandunglück des Jahres 1709 . . . . .	201
Die Pest des Jahres 1715 . . . . .	202
Die Mariensäule am Niederringe . . . . .	202
Oeffentliche Brunnen . . . . .	203
Johann Sobieski in Olmütz . . . . .	204

#### XIV. Occupation der Stadt durch die Preußen.

Festungscommandant Terzi . . . . .	205
Aufforderung zur Uebergabe der Festung . . . . .	206
Capitulationsvertrag . . . . .	207
Feindliche Requisitionen. Eintreffen des Königs von Preußen . . . . .	209
Die Judenschaft wird der Spionage beschuldigt . . . . .	210
Abmarsch der preußischen Besatzung . . . . .	211
Auflösung der Stadtgarde . . . . .	211
Reclamationen aus mährischen Städten . . . . .	212

#### XV. Olmütz wird Reichsfestung.

Die Festungswerke werden neu angelegt . . . . .	214
Gründung der „gelehrten Gesellschaft der Unbekannten“ durch Freiherrn v. Petrasch . . . . .	215
Baldiger Verfall derselben . . . . .	216
Maria Theresia und Franz I. in Olmütz . . . . .	217
Die Dreifaltigkeitssäule auf dem Oberringe . . . . .	218
Die Vorstädte verwandeln sich in Vororte . . . . .	222
Vollendung des Festungsbaues . . . . .	223

#### XVI. Belagerung durch die Preußen.

Kriegsereignisse des Jahres 1757 . . . . .	224
Festungscommandant Baron Marschall . . . . .	225
König Friedrich überschreitet die mährische Grenze . . . . .	226
Die ersten Verordnungen in der Stadt . . . . .	227
Eine Sitzung des Stadtmagistrates . . . . .	228
Gefecht mit feindlichen Truppen am heiligen Berge . . . . .	229
Feindliches Hauptquartier in Smržitz . . . . .	229
Wochenmarkt in der belagerten Festung . . . . .	230
Beginn der eigentlichen Belagerung am 18. Mai . . . . .	230
Auffstellung der beiderseitigen Streitkräfte . . . . .	231
Ausfall ins feindliche Lager am 23. Mai . . . . .	232
Die erste feindliche Parallele . . . . .	233
Bombardement der Stadt. Ausfall am 4. Juni . . . . .	234
Das feindliche Hauptquartier in Klein-Latein . . . . .	235
Großer Ausfall am 14. Juni . . . . .	236
Bau von „Abschnitten“ im Innern der Stadt . . . . .	237
Der feindliche Proviantransport aus Troppau . . . . .	239
Gefecht bei Domstadt . . . . .	239
Aufhebung der Belagerung . . . . .	240
Feldmarschall Daun in Olmütz . . . . .	241

	Seite
Auszeichnung der Bürgerchaft . . . . .	242
Abelsverleihungen . . . . .	244

### XVII. Olmütz im Staatsdienste.

Der erste Erzbischof von Olmütz . . . . .	245
Charakteristik des Zeitraumes . . . . .	246
Die Olmützer Universität; das Lyceum . . . . .	247
Bürger Leitmetzer über Klosteraufhebungen . . . . .	248
Die Blasiuskirche . . . . .	250
Chorherrnstift Allerheiligen . . . . .	252
Die Karthause; der neue Thurm . . . . .	253
Organisirung des Magistrates . . . . .	253
Das Olmützer Bürgerthum am Beginne des Jahrhunderts . . . . .	254
Sanitäre Zustände . . . . .	255
Patriotische Züge aus den Zeiten Napoleons . . . . .	256
Lafayette in Olmütz . . . . .	256
Feldmarschall Suwarow in Olmütz . . . . .	259
Militärische Dienstleistung des Bürgercorps . . . . .	260
Die Landes-Defensions-Legion . . . . .	261
Erzherzog Karl in Olmütz . . . . .	262
Sein Schreiben an die Bürgerchaft . . . . .	263
Straßenbeleuchtung . . . . .	264
Gründung des Casino Vereins 1817 . . . . .	265
Das Theater und seine Leistungen . . . . .	266
Gasthauswesen; Kaiserbesuche . . . . .	266
Nadezky Festungs-Commandant in Olmütz . . . . .	267
Erzbischof Maximilian Josef Freiherr von Somerau-Beckh . . . . .	268
Affianirung und Stadtverschönerung . . . . .	269
Eröffnung der Eisenbahnstrecke Ung.-Hradisch-Olmütz . . . . .	270
Staats-Eisenbahn Olmütz-Prag . . . . .	270

### XVIII. Ereignisse des Jahres 1848.

Die Märztage in Olmütz . . . . .	272
Rationale Parteienungen . . . . .	273
Proklamation der Verfassung . . . . .	274
Muhestörungen; Studenten-Expedition nach Wien . . . . .	275
Olmütz und der mährische Landtag . . . . .	276
Approvisionirung der Festung . . . . .	277
Der Communeauschuß an den constituirenden Reichstag . . . . .	279
Das kaiserliche Hoflager in Olmütz . . . . .	280
Das erste kaiserliche Manifest . . . . .	281
Bauerndeputationen am allerhöchsten Hoflager . . . . .	282
Fürst Windischgrätz in Olmütz; Einberufung des Reichstages nach Kremsier . . . . .	283
Fahnenfest der Nationalgarde . . . . .	285
Eindrücke der Nachrichten aus Wien . . . . .	286
Die Thronbesteigung Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef . . . . .	286
Die Garnison huldigt Kaiser Franz Josef I. . . . .	289
Weise des Kaisers Ferdinand . . . . .	290



	Seite
Kaiser Franz Josef im Olmützer Theater. Fackelzug der Garnison . . . . .	291
Fürstenbesuche und Deputationen in Olmütz . . . . .	292
Kadekty erbittet Fahnenbänder für das Hausregiment Nr. 54. Ovationen der Bevölkerung für die Verleihung der Verfassung . . . . .	293
Kaiser Ferdinand in Olmütz. Abreise des Hoflagers . . . . .	294
Auszeichnungen für den Commune-Ausschuß. Die Votivtafel im Thronsaale des erzbischöflichen Palais . . . . .	295

### XIX. Diplomaten- und Fürstenbesuche. Geschichtliche Rückblicke.

Schwarzenberg, Meyendorf und Manteuffel in Olmütz . . . . .	296
Kaiser Franz Josef und Kaiser Nicolaus in Olmütz . . . . .	297
Friedrich Landgraf von Fürstenberg wird Erzbischof . . . . .	298
Organisation der Gemeindebehörden . . . . .	299
Bewegung während des Kriegsjahres 1859 . . . . .	300
Renovirungen am Rathhausthurm . . . . .	301
Seligprechungsfest des Joh. Sarkander . . . . .	303

### XX. Kriegstagebuch aus dem Jahre 1866.

Situation bei dem Ausbruche des Krieges . . . . .	305
Beginn der Kriegstoilette . . . . .	306
Bildung der Nordarmee . . . . .	307
Das erste Stadtverordneten-Collegium . . . . .	308
Erzherzog Wilhelm und Benedek in Olmütz . . . . .	309
Benedek und sein Stab . . . . .	310
Stimmung in der Armee . . . . .	311
Das Kriegsmanifest vom 17. Juni . . . . .	312
Abreise des Hauptquartiers am 21. Juni . . . . .	313
Der Patriotische Hilfsverein . . . . .	313
Der Sieg bei Custozza . . . . .	314
Sicherheitsvorkehrungen in der Festung . . . . .	315
Die Schlacht von Königgrätz . . . . .	316
Furcht vor einem Handstreich des Feindes. Abgang des letzten Bahnzuges nach Wien Baron Jablonski Festungscommandant. Die Tete der geschlagenen Nordarmee rückt in Olmütz ein . . . . .	317
Marfch- und Lager scenen. Das Hauptquartier wieder in Olmütz . . . . .	320
Rafrung der Baumpflanzungen; Inundation . . . . .	321
Ein kaiserliches Manifest . . . . .	322
Urtheile über Benedek . . . . .	323
Annäherung des Feindes . . . . .	324
Aufbruch des Hauptquartieres gegen Kremfier . . . . .	326
Gefecht zwischen Tobitschau und Dub . . . . .	327
Sprengungen von Pulvermagazinen . . . . .	329
Requisition und Unruhen in Sternberg . . . . .	330
Verstümmelung der Rudolfsallee. Flucht der Landleute . . . . .	332
Die Belagerung der Stadt wird vermuthet . . . . .	333
Betstunden in den Kirchen . . . . .	334
Getreideschnitt im Wasser . . . . .	336
Eine Berichtigung der „Neuen Zeit“ . . . . .	337

	Seite
Der Seesieg bei Lissa. Hauptmann Bivenot und der Landsturm . . . . .	338
Eine Schlacht zwischen Wagram und Preßburg . . . . .	339
Waffenstillstand. Der Friede in Sicht . . . . .	341
Bemerkungen über die preussische Armee . . . . .	342
Die Waffenstillstands-Bedingungen und die Demarkationslinie . . . . .	343
Rückkehr des Landsturmes . . . . .	344
Auftreten der Cholera in der Umgebung . . . . .	345
Thätigkeit des patriotischen Hilfsvereines . . . . .	346
Propst Liffel von Dub . . . . .	347
Bessere Beziehungen zwischen den Preußen und der Landbevölkerung . . . . .	348
Pläne zur Wiederherstellung der Alleenanlagen . . . . .	349
Commission zur Erhebung der Kriegsschäden . . . . .	350
Abschluß des Friedensvertrages . . . . .	351
Rückblicke auf die Drangsale der Nachbarstädte . . . . .	352
Schädigung der Feld-Culturen bei Osmütz . . . . .	353
Vollendung des äußeren Festungslagers . . . . .	354
Die Lehren des Krieges für die Zukunft . . . . .	355
Schlufwort . . . . .	356

### Beilagen.

I. Die Herrschaft der Přemysliden in Mähren . . . . .	361
II. Osmützer Bischöfe und Erzbischöfe . . . . .	363
III. Festungs-Commandanten in Osmütz . . . . .	366
IV. Verzeichniß der Osmützer Magistrate . . . . .	368
V. Städtische Häusergeschichte in schematischer Zusammenstellung . . . . .	385

Quellenverzeichniß.

---